

Der neue Bereich der Homepage des DJK-Sportverbandes trägt nun das capito Gütesiegel „Leicht Lesen“ für das Sprachniveau B1.

Langenfeld (28.06.2017). Inklusion heißt für den DJK-Sportverband: Über den Sport alle Menschen am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen. Diese grundsätzliche Ausrichtung will der DJK-Sportverband auf allen Ebenen umsetzen, so auch auf seiner eigenen Homepage. Vorangegangen war die Umstellung der Homepage auf Barrierefreiheit. Das Recht auf Barrierefreiheit ist seit 2009 in Deutschland rechtsverbindlich.

Nun ist der neue Bereich „Leicht Lesen“ für alle Besucher der Seite www.djk.de erreichbar. Wesentliche Textinhalte über den DJK-Sportverband übertrug capito Nordbayern, das Kompetenz-Zentrum für Barrierefreiheit der Rummelsberger Diakonie in Leicht verständliche Sprache mit dem Sprachniveau B1. Die Texte in der Rubrik „Leicht Lesen“ zeichnen sich unter anderem durch kurze Sätze, einen einfachen Satzbau und größere Zeilenabstände aus. Fachbegriffe oder Fremdwörter werden - wenn sie nicht umschrieben werden können - gesondert erklärt.

Die Rubrik „Leicht Lesen“ soll es möglich machen, dass die Inhalte von allen Besuchern der Homepage genutzt und verstanden werden können und zum Beispiel Lernschwierigkeiten keine Rolle spielen.

Bild: DJK-Sportverband

Verantwortlich für den Inhalt:

Alexandra Schüttler
Pressesprecherin u. Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
DJK-Sportverband

Zum Stadtbad 31
40764 Langenfeld
Tel. 02173-33 668-14
schuetzler@djk.de
www.djk.de

Herausgeber:

DJK-Sportverband, Bundesgeschäftsstelle
Langenfeld, Zum Stadtbad 31, 40764 Langenfeld
Fon 02173/33668-0, Fax 02173/33668-68
info@djk.de
www.djk.de

„Sport um der Menschen willen“ ist das Leitbild des katholischen DJK-Sportverbandes, in dem rund 500.000 Mitglieder in mehr als 1.100 DJK-Vereinen sportlich aktiv sind. Im Jahre 1920 in Würzburg gegründet, unterstützt die DJK qualifizierte Sportangebote, fördert Gemeinschaft und orientiert sich an der christlichen Botschaft. In der DJK treffen Menschen von unterschiedlicher Herkunft und Kultur zusammen und erleben gemeinsam Werte im Sport.